

X4 Unabhängige Aufklärung – Vertrauen durch Transparenz

Antragsteller*in: Claudia Hammerbacher

Tagesordnungspunkt: TOP 11 Anträge

1 Beschlusstext:

2 Der Landesjugendkongress möge beschließen:

3 1. Einrichtung eines Arbeitsbereiches zur unabhängigen Aufklärung:

4 Auf dem Landesjugendkongress 24/2 wird ein Arbeitsbereich zur unabhängigen
5 Aufklärung eingerichtet, der aus 4 Mitgliedern der Grünen Jugend Bayern
6 (Basismitglieder) und 2 Mitgliedern des Landesvorstands besteht.

7 • Die Basismitglieder werden auf dem Landesjugendkongress gewählt und müssen
8 gemäß dem FINTA*-Statut quotiert sein.

9 • Der Vorstand entsendet zwei Vorstandsmitglieder, wobei eine*r davon
10 der*die Schatzmeister*in sein soll und die Vorstandsmitglieder
11 entsprechend dem FINTA*-Statut quotiert sind.

12 2. Prüfungszeitraum und Ziel:

13 Dieser Arbeitsbereich überprüft die mögliche rechtliche Relevanz sowie Verstöße
14 gegen die Grundsätze der Grünen Jugend und der Grünen Jugend Bayern durch den
15 Landesvorstand im Zeitraum von Oktober 2023 bis November 2024.

16 3. Prüfungsumfang und Dokumentation:

17 Der Arbeitsbereich erhält Zugriff auf alle relevanten Unterlagen und hat das
18 Recht, die Handlungen der genannten Vorstandsmitglieder umfassend zu prüfen.
19 Dies schließt eine Untersuchung möglicher rechtlicher Relevanz sowie eine
20 Überprüfung auf Verstöße gegen die Grundsätze der Grünen Jugend und der Grünen
21 Jugend Bayern ein.

22 Zu den betroffenen Dokumenten gehören unter anderem:

23 • Finanzberichte

24 • Protokolle von Vorstandssitzungen

25 • Reisekostenabrechnungen

26 • Vertragsunterlagen

27 • Sonstige relevante Korrespondenz

28 Der Arbeitsbereich kann beim Landesvorstand die Aushändigung weiterer Dokumente
29 beantragen, die zur umfassenden Prüfung erforderlich sind. Die Ergebnisse werden
30 dokumentiert und dem Landesjugendkongress ein Jahr nach der Einsetzung des
31 Arbeitsbereiches präsentiert, unter Berücksichtigung des Datenschutzes. Auf

32 Antrag des Arbeitsbereichs kann die Frist um ein Jahr verlängert werden, dies
33 erfolgt durch Beschluss des Landesjugendkongresses.

34 4. Unterstützung durch den Landesvorstand:

35 Der Landesvorstand der Grünen Jugend Bayern verpflichtet sich, diesen
36 Arbeitsbereich bei seiner Arbeit umfassend zu unterstützen und alle
37 erforderlichen Unterlagen zur Verfügung zu stellen. Alle Mitglieder des
38 Arbeitsbereichs sowie der gesamte Landesvorstand müssen eine Datenschutzschulung
39 gemäß den Standards von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN absolvieren, unabhängig von ihren
40 bisherigen Kenntnissen oder erworbenen Zertifikaten.

41 5. Ergebnispräsentation:

42 Der Arbeitsbereich ist verpflichtet, seine Ergebnisse spätestens zum Ablauf der
43 in Punkt 3 genannten Frist zu präsentieren.

44 6. Entscheidungsprozesse:

45 Auf Antrag entscheidet der Landesjugendkongress über mögliche rechtliche
46 Schritte gegen die genannten Personen in allen Sachverhalten, in denen es
47 datenschutzkonform ist.

48 Für vertrauliche Angelegenheiten entscheiden der Landesvorstand und der gewählte
49 Arbeitsbereich gemeinsam als Vertreter*innen der Mitgliedschaft.

50 7. Rechtliche Verfolgung

51 Falls nach Punkt 6 ein Antrag für eine rechtliche Verfolgung beschlossen wurde,
52 soll der Landesvorstand diesem nachgehen und bei den entsprechenden
53 Institutionen rechtliche Schritte einleiten und verfolgen.

Begründung

Um Transparenz, Aufarbeitung und Rechenschaft sicherzustellen, wird ein Arbeitsbereich zur unabhängigen Aufklärung ins Leben gerufen. Dieser soll überprüfen, ob es im Zeitraum von Oktober 2023 bis November 2024 zu rechtlichen Verstößen oder Verstößen gegen die Grundsätze der Grünen Jugend und der Grünen Jugend Bayern durch den damaligen Landesvorstand gekommen ist. Dieser Antrag steht im Einklang mit dem Beschluss des 48. Landesjugendkongresses, in dem beschlossen wurde, dass der Landesvorstand Arbeitsbereiche, sogenannte Teams, bilden kann. Diese sollen an dauerhaften Aufgaben, anderen Aufgaben oder einzelnen Projekten arbeiten und die Mitarbeit in den Arbeitsbereichen steht allen Mitgliedern offen.

Es ist unerlässlich, dass alle Prozesse transparent und demokratisch durchgeführt werden, um das Vertrauen der Mitglieder in die Arbeit der Grünen Jugend Bayern langfristig zu sichern.